

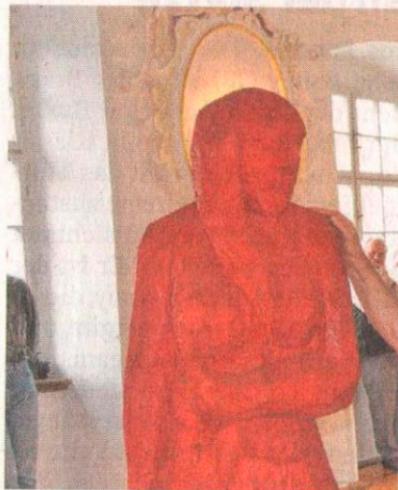
ANGESCHAUT

Stämmig und zart

Die **36 Holzfiguren** von Josef Lang schauen in der **Galerie Schloss Moenchental** neugierig, standfest und sehr geerdet in die Gegend. Die grob mit der Motorsäge heraus gearbeiteten Skulpturen sind monochrom bemalt und haben Charakternamen wie „Der Aufpasser“, „Der Kussmund“ oder „Die kleine Rote“. Eine der Figuren beschirmt die Augen mit einer Hand, sie scheint einen Berg besteigen zu wollen. Mit klar definierter Gebärde ist jede einzelne Holzfigur ein Charakter, der eine Emotion verkörpert. Der bayrische Bildhauer schafft Individuen statt Prototypen. Überlebensgroß

oder als Miniatur bilden sie ein Kollektiv. Ein stämmiger Typ in Rot wendet sich demonstrativ ab, als ob er mit dem Ganzen nichts zu tun haben möchte. Eine wasserblaue Nixe räkelt sich im Gang und scheint mit ihrem Fischschwanz zu winken. Parallel dazu zeigt die in Stuttgart geborene und New York lebende Heike Neumeister im Café der Galerie konfettihaft auseinander driftende Farbschnipsel auf weißlichen Gründen. Dauer der Ausstellungen bis 8. Oktober, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 13-17 Uhr, Sonn- und Feiertage 11-17 Uhr.

Christina Kirsch



CHRISTINA KIRSCH

